

Inhalt

I. Quellen und Methodik der Ethik

1	Einführung	8
1.1	Ausgangspunkt und Ziele der Ethik	8
1.2	Begründung und Aufbau einer Ethikdarstellung	11
2	Gut und Böse unterscheiden	14
2.1	Der Sprachgebrauch	14
2.2	Grundsätze und Regeln guten Handelns	16
3	Sehen – Urteilen – Handeln	19
3.1	Die Kunst der Wahrnehmung	19
3.2	Die Struktur ethischer Urteile	21
3.3	Verantwortlich handeln	23
4	Erinnern und Entwerfen	26
4.1	Erinnerung	26
4.2	Zukunft entwerfen	29
5	Sich verständigen und entscheiden	31
5.1	Vielfalt und Übereinkunft	32
5.2	Macht und Entscheidung	35

II. Menschliche Erfahrungen und ethische Orientierung

6	Glück und Wohlwollen	39
6.1	Vorverständnis	39
6.2	Wege zum Glück	41
6.3	Grenzen des Glücks	44
6.4	Mitleid und Wohlwollen	47
7	Angst und Mut	52
7.1	Vorverständnis	52
7.2	Angst und Vertrauen	54
7.3	Mut und Tapferkeit	59
7.4	Zivilcourage	61
8	Aggression und Gewaltlosigkeit	65
8.1	Vorverständnis	65
8.2	Aggression und Gewalt	68
8.3	Gewalt im Alltag	75
8.4	Gewalt als Instrument	78
8.5	Widerstand und Gewaltlosigkeit	83

9	Leidenschaft und Besonnenheit	87
9.1	Vorverständnis	87
9.2	Konsum, Sucht und Genuß	89
9.3	Verzicht und Freigebigkeit	95
9.4	Selbstbegrenzung und Nachhaltigkeit	101
10	Wissen und Weisheit	106
10.1	Vorverständnis	106
10.2	Wissen und Wirklichkeit	108
10.3	Wissen und Verantwortung	112
10.4	Wissenschaft und Weisheit	115
11	Autorität und Selbstverwirklichung	122
11.1	Vorverständnis	122
11.2	Autorität und Gehorsam	124
11.3	Kritik und Selbstverwirklichung	129
12	Freiheit und Verbindlichkeit	138
12.1	Vorverständnis	138
12.2	Freiheit zu leben	140
12.3	Willensfreiheit	147
12.4	Freiheit und Institutionen	152
13	Fortschritt und Verantwortung	158
13.1	Vorverständnis	158
13.2	Wachstum und Steuerung	160
13.3	Folgenethik	165
13.4	Gesinnung und Ergebnis	171
14	Recht und Gerechtigkeit	174
14.1	Vorverständnis	174
14.2	Personale Gerechtigkeit	176
14.3	Soziale Gerechtigkeit	180
14.4	Politische Gerechtigkeit	187
15	Eigennutz und Solidarität	190
15.1	Vorverständnis	190
15.2	Aufgeklärter Eigennutz	192
15.3	Lernziel Solidarität	196
16	Menschsein und Humanität	201
16.1	Vorverständnis	201
16.2	Person und Menschenwürde	203
16.3	Individualität und Achtung	206
16.4	Beziehung und Fürsorge	213

17	Konflikte und Frieden	217
17.1	Vorverständnis	217
17.2	Konflikte und Konfliktbewältigung	219
17.3	Krieg und Frieden	223
17.4	Geschichte und Konzepte der Friedensethik	229

III. Prägungen und Bedingungen ethischen Handelns

18	Erziehung und Erfahrung	234
18.1	Entwicklungsstufen	234
18.2	Familie und Freundschaft	237
19	Lebenswelt und Gesellschaft	239
19.1	Tradition und Erneuerung	239
19.2	Toleranz und Begegnung	243
20	Weltanschauung und Religion	247
20.1	Weltbilder und Sprache	247
20.2	Ethik der Religionen	249
21	Zusammenfassung: Ein Modell ethischen Lernens	259

Ausgewählte Literatur	253
– Grundlagentexte der Ethik	
– Allgemeine Einführungen und Nachschlagewerke	
– Weitere Literatur zu Einzelthemen	

Register	255
– Personen	
– Fachbegriffe	
– Problemfelder und Fallbeispiele	